

Von Bückeburg nach Berlin

07.11.2008, 12:33 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Neschen AG*
Presseagentur: *PRX*



Logo Neschen

Neschen AG stellt Berlinischen Galerie neueste Kaschiermaschine "1600 Move" zur Verfügung

Bückeburg, 7. November 2008 - Die Berlinische Galerie, das Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur, gehört zu den jüngsten und experimentierfreudigsten Museen des Stadtstaats. Aktueller Beleg dafür ist die am 1. November von Walter Momper eröffnete Ausstellung "So weit kein Auge reicht - Berliner Panoramafotografien aus den Jahren 1949 - 1952". Auf großformatigen Digitaldruck-Medien wird die Spreemetropole dabei mit ihren Brachflächen und Leerstellen wie auf einer Bühne präsentiert.

Verwendet wurden dafür die kunstvoll zusammengesetzten Bildreihen des unbekannten Fotografen Tiedemann. Dieser hatte in der Zeit des Wiederaufbaus festgehalten, was für die Stadtplanung von Bedeutung war. Gezeigt werden zentrale Berliner Schauplätze, beispielsweise das Schlossplatzareal und der Potsdamer Platz, sowie das neue Walter-Ulbricht-Stadion oder eine Sandentnahmestelle an der Peripherie.

Kaschiert - und somit für die Ausstellung erst tauglich gemacht - haben die Museumsmitarbeiter die digital bearbeiteten und vergrößerten Nachkriegsaufnahmen auf der Neschen 1600 Move. Diese leistungsfähige und bedienerfreundliche Kaschiermaschine ermöglicht das professionelle Aufziehen von hochwertigen Veredelungs- und Schutzfolien sowie doppelseitig klebenden Medien. Fotoabzüge und Digitaldruckmedien sind dann dauerhaft geschützt vor Verschmutzung und schädlichen Umwelteinflüssen, ihre Haltbarkeit wird wesentlich verlängert.

Zum einen ist die Neschen 1600 Move mit sämtlichen dafür notwendigen Basis-Funktionalitäten ausgestattet. Andererseits verarbeitet die ausgereifte Walzen-Technologie zuverlässig druckabhängige Materialien bis zu einer Dicke von 50 mm und mit einer Geschwindigkeit von bis zu 5 m/min. Beide Walzen bestehen aus Silikon, wobei vor allem die wärmeunterstützte obere Walze (bis zu 40 Grad Celsius) für ein hohes Maß an gleichbleibender Qualität sorgt. So auch in der Berlinischen Galerie, wo zum Aufziehen der Panoramafotografien auf Aluminium-Platten die beidseitig selbstklebende Folie Neschen gudy 802 verwendet wurde. Diese Klebefolie wie auch die Kaschiermaschine hat Neschen dem Museum unentgeltlich bereitgestellt.

"Als Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur sammeln, erforschen und präsentieren wir die Kunst, die von 1870 bis heute in Berlin entstanden ist", erläutert Ursula Müller, Kommissarische Leiterin der Architektursammlung. "Für die Ausstellung der Berliner Panoramafotografien kam uns natürlich die Sponsoring-Aktion

von Neschen sehr entgegen. Konnten wir so doch auf eine professionelle Kaschiermaschine zurückgreifen, die uns zudem kostenfrei zur Verfügung gestellt worden ist. Die hierbei eingesparten Gelder finden nun an anderer Stelle eine sinnvolle Verwendung."

"Wir freuen uns darüber, die Berlinische Galerie in dieser Form von Kultursponsoring unbürokratisch und direkt unterstützen zu können", bekräftigt Stefan Paech, Produktmanager Schutz- und Aufziehfolien bei Neschen. "Erst durch das Kaschieren werden die Bilder zu schönen Exponaten, die das Museum nun einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen kann. Die Panoramen wirken so räumlich, das der Besucher der Ausstellung während des Betrachtens praktisch in das Bild hineingezogen wird."

Neschen liefert weltweit bedruckbare, beschichtete und veredelte bahnförmige Medien wie Kunststoff- und Papierfolien, aber auch Textilien für Druckdienstleister. Architekten, Designer, Fotografen, Innenausstatter und Werbeagenturen können dabei für jeden Einsatzzweck auf einen großen Fundus zurückgreifen. Der Bückeburger Beschichtungsspezialist ist besonders durch seine XXL-Medien für den Großformatdruck bekannt. Außerdem ist das innovative Unternehmen im Bereich der Massenrestaurierung von Einzelblättern und Büchern tätig.

Bild 1: Kaschiermaschine im Einsatz (Kaschierarbeiten: Gabriele Worgitzki, Kaschierungberlin; Foto: Florian Richter, Berlin)

BU: Die Neschen 1600 Move ist eine leistungsfähige Kaschiermaschine. Sie ermöglicht das professionelle Aufziehen von hochwertigen Veredelungs- und Schutzfolien sowie doppelseitig klebenden Medien.

http://www.pr-x.de/uploadfiles/pictures//0511_112401_06%20%20frei.jpg

Bild 2: Pariser Platz, Berlin 1951/2008 (Foto: Tiedemann/Messmer, Berlin)

BU: Als der Krieg zu Ende war: der Pariser Platz im April 1951, im Hintergrund das eingerüstete Brandenburger Tor.

http://www.pr-x.de/uploadfiles/pictures//0511_112638_Pariser%20Platz_1951.jpg

Bild 3 und 4: Eröffnung der Ausstellung (Foto: Manuel Reinartz, Berlin)

BU: Walter Momper, Präsident des Berliner Abgeordnetenhauses und von 1989 bis 1991 Regierender Bürgermeister, hat am 1. November die Ausstellung "So weit kein Auge reicht - Berliner Panoramafotografien aus den Jahren 1949 - 1952" eröffnet. Auf großformatigen Digitaldruck-Medien wird die Spreemetropole dabei mit ihrem Nachkriegscharme präsentiert. Die Ausstellung läuft bis zum 16. Februar 2009.

http://www.pr-x.de/uploadfiles/pictures//0711_122655_Momper%201.jpg

http://www.pr-x.de/uploadfiles/pictures//0711_122827_Momper%205.jpg

Bild 5: Stefan Paech

BU: "Erst durch das Kaschieren werden die Bilder zu schönen Exponaten, die in der Berlinischen Galerie nun einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden", sagt Stefan Paech, Produktmanager Schutz- und Aufziehfolien bei Neschen.

http://www.pr-x.de/uploadfiles/pictures//0511_113001_Stefan%20Paech.JPG

Bei Abdruck Beleg erbeten

Portrait

Neschen AG, Bückeburg - Graphics, Documents and Neschen Technical Coatings

Die Neschen AG ist ein international führendes Unternehmen für moderne Selbstklebeprodukte und hochwertige beschichtete Medien für vielfältige Anwendungen im Bereich Graphics, Documents und Technical Coatings mit einem weltweiten Vertriebsnetz.

Die umfassende Produktpalette im Bereich Graphics reicht von Veredelungs-, Schutz- und Aufziehfolien bis zu bedruckbaren Medien, die sich mit modernsten digitalen Drucktechniken für avantgardistische Architektur, Dekorationen und Werbung verwenden lassen. Der Bückeburger Anbieter fungiert dabei als erste Adresse für Druckdienstleister sowie für Architekten, Designer, Fotografen, Innenausstatter und Werbestudios.

Der Schutz, die Reparatur und die Pflege von Büchern mittels Klebefolien sowie die Massenkonservierung von gefährdetem Bibliotheks- und Archivgut ist ein weiterer zentraler Geschäftsbereich. Die Neschen-Komplettlösungen für Archive und Bibliotheken ermöglichen die besonders ökonomische und sichere Restaurierung von großen Mengen an Einzelblättern und Büchern.

Auf der Grundlage von mehr als 40 Jahren Erfahrung mit speziellen Beschichtungsverfahren bietet Neschen darüber hinaus Industriekunden aus allen Branchen höchst individuelle Lösungen. Diese gehen von der Oberflächenveredelung in der Automobilherstellung bis zu Anwendungen im klinisch-medizinischen Umfeld.

Die 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschafteten 2007 einen Jahresumsatz von ca. 125 Millionen Euro weltweit. www.neschen.com

News-ID: 257673 • Views: 1555 (Stand: 03.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/257673/Von-Bueckeburg-nach-Berlin.html>